

Proteste in Äthiopien: Mindestens 239 Tote

Addis Abeba. Die Zahl der Getöteten bei blutigen Protesten in Äthiopien ist laut Polizei auf 239 gestiegen. Bei Demonstrationen nach dem Tod des prominenten Sängers Hachalu Hundessa seien in der vergangenen Woche in der Region Oromia mindestens 229 Menschen getötet worden, darunter neun Polizisten, sagte am Mittwoch Mustefa Tadir, Chef einer Polizeikommission in Oromia, im Sender *Walta Info*, der der Regierungspartei nahesteht. Zudem kamen nach vorherigen Behördenangaben zehn Menschen in der Hauptstadt Addis Abeba ums Leben, unter ihnen zwei Polizisten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/381849.proteste-in-äthiopien-mindestens-239-tote.html>